

Am 25. November 1948 trafen sich 14 Männer im Restaurant Löwen in Walterswil zur Gründungsversammlung. Oskar Jordi wurde zum ersten Präsidenten gewählt. Im gleichen Winter fand so gleich das erste Clubrennen statt. Als erstes grosses Projekt wurde ein Flugtag auf der Ramsegg durchgeführt. Angeschafft wurden 50 Startnummern, 100 Slalomfahnen und zwei Stoppuhren. 1951 betrug der Mitgliederbeitrag vier Franken.

Das Schülerrennen wurde 1953 zum ersten Mal durchgeführt. Auch ein „bunter Abend“ wurde anberaumt, um das Gesellige zu pflegen. In den Jahren 1954 bis 1964 hatte man mit akutem Schneemangel zu kämpfen. Viele Rennen und Aktivitäten in dieser Zeit mussten verschoben oder abgesagt werden. 1958 und 1961 fand keine Hauptversammlung statt, da der Mitgliederbestand unter 10 fiel.

Der Lottomatch 1966 konnte wegen „seuchenpolizeilichen Massnahmen“ nicht durchgeführt werden. 1967 wurde eine Busse von drei Franken eingeführt für jene, die an den Hauptversammlungen unentschuldig fern blieben. 1970 wurde über den Bau eines Skiliftes diskutiert. SCW-Mitglieder waren massgeblich beteiligt. Der SCW zeichnete für 2000 Franken Anteilsscheine der Skiliftgenossenschaft. Der Skilift ist noch heute in bestem Zustand.

An der Hauptversammlung im Jahr 1976 wurde der Beitritt zum SSV (heute Swiss Ski) und zum VBSC (heute Schneesport Mittelland-Nordwestschweiz) beschlossen. Frühere Anträge für diese Beitritte scheiterten. Zum 30jährigen Bestehen im Jahr 1978 wurde das erste Jubiläumsfest organisiert. An diesem Anlass wurden alle Gründer des SCW zu Ehrenmitgliedern ernannt.

1979 haben erstmals fünf SCW-Mitglieder den Leiterkurs von Jugend und Sport besucht. Im gleichen Jahr wurde das Interclubrennen zwischen dem SCW und dem Skiclub Häusernmoos eingeführt. Seit 1980 hat der SCW einen Kranzkasten im Restaurant Löwen, der stets aktuell gehalten wird. 1982 wurde eine moderne Occasions-Zeitmessanlage von Alge im Wert von 6'697 Franken angeschafft. Diese Anlage war fortan an jedem SCW-Rennen dabei. Erst an der Hauptversammlung 2008 stellte der Vorstand den Antrag eine neue Zeitmessanlage anzuschaffen.

1983 werden die Club-Nachrichten geboren, die heuer das 25. Mal erscheinen. Die Gründung der JO erfolgte im Jahr 1984. Das neu geschaffene JO-Reglement wurde Teil der SCW-Statuten. Die JO profitierte stark vom Neubau der Mehrzweckhalle Walterswil im Jahr 1986. In den Jahren 1989 bis 1991 entstand im Regellenwald die neue Brätlistelle mit Unterstand.

1996 wurde ein neues Zelt angeschafft, mit dem sich der SCW seither gut finanzieren kann. Im Jahr 2000 wurden einheitliche, rote Skijacken angeschafft und das Logo erneuert. Nach 1988, 1992 und 1998 führt der SCW die DV des SSM im Rahmen seines 60jährigen Jubiläums 2008 zum 4. Mal durch. Aktuell zählt der SCW 89 Aktivmitglieder und über 20 JOler.